

Mehr als 30 Gruppen bei der Ehrenamtsbörse

Veranstaltung am Sonntag vor der Grünberger Gallushalle

GRÜNBERG (red). Als Beitrag zum europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit findet in Grünberg am Sonntag, 4. September, von 11 bis 18 Uhr in und vor der Gallushalle eine Ehrenamtsbörse statt. Schirmherrin ist Landrätin Anita Schneider. Das Seniorenbüro und die Beratungsstelle der Diakonie Grünberg unter der Leitung von Beate Herdejost und Bettina Wege-Lemp bieten als Veranstalter allen ehrenamtlich Tätigen an diesem Tag eine Plattform, um Projekte in ihrer ganzen Vielfalt vorzustellen. Unter dem Motto „Mitmachen bringt alle weiter“ werden mehr als 30 Vereine und Institutionen an diesem Tag mit Infoständen und besonderen Aktionen vertreten sein.

Darunter sind das Diakonische Werk mit einer „Suchtbrille“, die Gallusschule mit einem Glücksrad, die Stadtbücherei mit einem Lesecafé, das Haus der Senioren mit einem Ratespiel, das städtische Museum mit der Demonstration eines museumspädagogischen Angebots und der Kulturring Weickartshain mit interaktivem Malen. Für Gartenliebhaber ist die Pflanzenbörse gedacht.

Eine besondere Attraktion hat sich das Seniorenbüro einfallen lassen. An dessen Stand ist eine kleine Schneiderwerkstatt eingerichtet, in der im Laufe des Tages eine Ehrenamtsfahne in Patchworkarbeit

entsteht. Alle ehrenamtlich Tätigen sind aufgefordert, sich mit Namen und dem eigenen Projekt auf einem Stückchen Stoff zu verewigen. An Ort und Stelle werden dann die einzelnen Stoffteile zu einer großen Fahne zusammengefügt. Die Aktion soll zeigen, dass jeder Einzelne ein wichtiger Teil im großen Ganzen ist. Als Anreiz zum Mitmachen winken attraktive Preise: Gulaschsuppe für 20 Personen für die nächste Familienfeier, eine Familienjahreskarte für die nächste Freibadsaison, eine zweistündige Plan-

wagenfahrt für 14 Personen sowie eine Oldtimerfahrt und drei Überraschungspäckchen mit Gutscheinen des Grünberger Einzelhandels im Wert von jeweils rund 100 Euro.

Die Veranstalter sind sich sicher, dass es ein interessanter Tag für Jung und Alt wird – für die Ehrenamtlichen mit der Möglichkeit der Präsentation und des Austauschs sowie für Besucher, die ein Engagement suchen, das sie ausfüllt. Die Besucher dürften überrascht sein über die Vielzahl und Vielschichtigkeit des Ehrenamtes allein in der Region. Die Organisatoren und viele ehrenamtliche Mitarbeiter freuen sich auf zahlreiche Besucher, die sich nicht nur informieren, sondern auch an den Aktionen beteiligen gemäß dem Motto „Mitmachen bringt alle weiter.“

